

Scharbeutz: Wohin 2024 die Millionen fließen

Seebrücken, Wiederaufbau nach dem Sturm, Straßensanierungen: Scharbeutz gibt 2024 viel Geld aus. Doch Tourismus-Abgaben und Gebühren füllen die Kasse wieder.

SCHARBEUTZ. Zwei neue Seebrücken, zweistellige Millionenbeträge für Schulen, Straßensanierung, Feuerwehr-Pläne: Die Gemeinde Scharbeutz hat 2024 einiges zu stemmen. Gut, dass ordentlich Steuergeld und Fördermittel fließen. Was rein kommt und was rausgeht, zeigt der Haushalt, der jetzt einstimmig verabschiedet wurde.

„Was im Tourismus ausgegeben wird, wird auch im Tourismus verdient“: Mehrfach betont die Scharbeutzer Bürgermeisterin Bettina Schäfer (parteilos) während der jüngsten Gemeindevertreterversammlung, dass die Haushalte der Gemeinde und des Tourismus-Service zwei Paar Schuhe seien. Steuergeld der Bürger werde bei den touristischen Projekten nicht verbaut: Möglicherweise soll diese Information einigen gewaltigen Summen den Schrecken nehmen.

TOURISMUS SPÜLT MILLIONEN IN DIE KASSE

Denn im Wirtschaftsplan des Tourismus-Service finden sich große Zahlen – erfreulicherweise aber auch auf der Einnahmenseite. Kurabgaben und Strandgebühren sollen 2024 mehr als 3,4 Millionen Euro in die Kasse spülen, hinzu kommen Tourismusabgaben (etwa von Hotels oder Gaststätten) mit knapp 1,6 Millionen Euro und die Einnahmen aus Nebenbetrieben (beispielsweise die Adventuregolfplätze) mit 1,5 Millionen Euro, wobei die Parkplatzeinnahmen mit allein 835.000 Euro herausstechen.

Dem gegenüber stehen diverse Aufwendungen – Gehälter der Mitarbeiter der Tourismus-Agentur, Strandreinigung oder Müllbeseitigung auf der Promenade sind Beispiele dafür. Aus dem Etat des Tourismus-Service wird aber auch die neue DLRG-Hauptwache gebaut, wobei Timmendorfer Strand die Hälfte der Gesamtkosten von 1,4 Millionen Euro übernimmt. 2024 stehen zudem im Plan: ein barrierefreier Strand-



Die Bauarbeiten an der neuen Seebrücke in Scharbeutz schreiten voran

Foto: Dirk Schneider

zugang (100.000 Euro), die Umlegung des Radweges am Seebrückenvorplatz Haffkrug (110.000 Euro) und der Umbau der DLRG-Plattform an der neuen Scharbeutzer Seebrücke (90.000 Euro).

38 MILLIONEN EURO FÜR DIE BEIDEN NEUEN SEEBRÜCKEN

Die beiden neuen Seebrücken selbst sind als größte Brocken im Wirtschaftsplan kaum zu schlagen. Für die Scharbeutzer und die Haffkruger Brücke sind bislang jeweils etwa 17,8 Millionen Euro bereitgestellt worden – wobei das Land 90 Prozent der Gesamtkosten von 38 Millionen Euro als Fördermittel herausruckt. Noch mit einem Sperrvermerk versehen sind 130.000 Euro für die Erweiterung der DLRG-Unterkunft am Fuchsberg und 210.000 Euro für den Wiederaufbau der Strandarena, die das Sturmhochwasser zerstörte.

Sehen lassen können sich die nahezu unverändert hohen Einnahmen im Gemeindehaushalt – Gewerbesteuer: sechs Millionen Euro, Anteil an der Einkommensteuer: sieben Millionen Euro, Zweitwohnungssteuer: fünf Millionen Euro, Grundsteuer B: 2,3 Millionen Euro. Scharbeutz muss allerdings mehr als 5,2 Millionen Euro für die Kreisumlage aufbringen. Gewaltige Posten sind auch die Anteile an der insgesamt 26 Millionen Euro teuren Erweiterung der Gemeinschaftsschule in Pönitz und am bislang 16 Millionen Euro teuren Neubau der Grundschule Scharbeutz. Bescheiden nehmen sich dagegen die Mehreinnahmen durch die Erhöhung der Hundesteuer aus: Sie beträgt jetzt 120 Euro pro Jahr für den ersten Hund, bisher waren es 102 Euro. Für den zweiten Hund müssen 144 Euro bezahlt werden und 192 Euro für jeden weiteren Hund sowie 660 Euro für jeden als gefährlich eingestuft.

gestuften Hund. Das ergibt für die Gemeinde eine Gesamtsumme von 150.000 Euro. 2023 waren es noch 130.000 Euro.

NEUE KITA, STRAßENSANIERUNG UND FEUERWEHR-PLANUNG

Für die neue Kita in Gleschendorf gibt es 2024 nur 300.000 Euro, die Gesamtsumme wird aber bis 2026 insgesamt 4,3 Millionen Euro betragen. Die Straßensanierung am Kiepenberg schlägt 2024 mit 1,2 Millionen Euro zu Buche. Für einen Bus samt Anhänger für die Jugend- und Kinderfeuerwehr sind 93.000 Euro vorgesehen. Die Planungskosten für neue Feuerwehr-Gerätehäuser liegen bei 100.000 Euro für Scharbeutz und jeweils 30.000 Euro für Pönitz und Gleschendorf. Ab 2025 sollen zudem 520.000 Euro für ein neues Tanklöschfahrzeug für die Haffkruger Feuerwehr ausgegeben werden.

Daniela Strunk folgt Rainer Frank

GROß TIMMDORF. Wahlen und Ehrungen standen im Fokus: Vor zahlreichen Gästen im Dorfgemeinschaftshaus führte Wehrführer Jan Strunk souverän durch die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Groß Timmendorf. Der langjährige und verdiente Kassenwart Rainer Frank stellte sich nicht wieder zu Wahl, seine Nachfolgerin Daniela Strunk wurde ebenso einstimmig gewählt wie die Gruppenführer Thomas Brede und Lars Sonntag (stellvertretend).

Über Beförderungen konnten sich Sabine Dubben, Mona Reuter, Daniela Strunk, Thomas Frank, Christian Hamann, Lars Sonntag und Rainer Frank freuen. In die Ehrenabteilung verabschiedet wurde Sabine Dubben. Feuerwehrmann des Jahres wurde Thomas Frank, der sich mit zahlreichen „Sonderschichten“ empfahl, zusätzlich erhielt er das Brandschutzehrenzeichen in Silber am Bande für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr. Gratifikationen für langjährige Feuerwehrdienste erhielten Dirk Begier und Jan Strunk.

Feuerwehr: Endlich ist der Schrank da

RATEKAU. Dank Spenden, Eigenmitteln der Wehr und Geld der Gemeinde Ratekau wurde fünf Jahre nach dem Einzug in der Feuerwehrhaus endlich eine

Schrankwand im Schulungsraum eingebaut. Dort stehen nun Akten, Pokale, Erinnerungen und die wertvolle Fahne der Wehr. Gespendet haben: Fahrschule

Ratekau, SHP Primaflex GmbH, Kart Bauunternehmen GmbH & Co.KG, Björn Farklas, FB Datentechnik GmbH und Die Holzwürmer Tischlerei GbR.



OSTSEE-GYMNASIUM
Timmendorfer Strand

UNSERE SCHULE –
MEINE ZUKUNFT

Die Grundschulzeit ist vorüber!
Wie geht es weiter?



Informationsangebote

Ostsee-Gymnasium Timmendorfer Strand

Wir laden Sie herzlich zum
„Tag der offenen Tür“
ins OGT ein.

Wann?
16. Februar 2024
15.00 - 18.00 Uhr

Was?
• Führungen durch die Schule
• Elterninformationen in der Aula
15:30 & 16:45 Uhr

Unsere E-Mail-Adresse: 

Save the date!

Wünschen Sie vorab ein
Beratungsgespräch?
Vereinbaren Sie bitte
einen Gesprächstermin
unter:
04503 - 31 2 47

Unsere Homepage: 

Buchen Sie Ihre Kleinanzeige
unter
**wochen
spiegel**
Tel.: 04 51/144-11 11

Pflege24Nord
**24-Stunden-Betreuung
in Ihrem eigenen Zuhause!**
Individuelle Betreuung durch
polnisches Personal!
Die bezahlbare Alternative zum Pflegeheim!
Tel. 0173/6 53 30 86

KÜSTENFISCHER.DE



DIE JOBBÖRSE FÜR DEINEN TRAUMJOB.

**Gardinen
SCHLICHTING**

Unsere Winterangebote

35 %
auf den Nählohn
Ihrer neuen Dekoration

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- Angebot gilt bis 29.02.2024
- Rabatt nur für Neubestellungen

**Wir waschen
Gardinen**

35 %
auf maßgefertigte Plissees,
ausgewählte Kollektion

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- Angebot gilt bis 29.02.2024
- Rabatt nur für Neubestellungen

Schwartauer Allee 13a-15 · 23554 Lübeck
5 Parkplätze vor den Schaufenstern · Haltestelle Wickede Str. Linie 1 + 10
Montag - Freitag 10.00 - 18.00 · Sonnabend 10.00 - 13.00
Tel. 0451-43115 · www.gardinen-schlichting.de

Neueröffnung
am 15. Februar in der Breiten Str. 13

Genießen Sie die Vielfalt an
Spezialitäten und entdecken
Sie unseren neu
gestalteten Stadtverkauf.

Zur Feier des Tages bieten wir eine
**kleine Auswahl
des Hauses** an,
statt für € 25,80
erhalten Sie unser
Eröffnungsangebot für € **17.50**
(Ausschließlich im Stadtverkauf)

Kommen Sie vorbei
und probieren Sie
ausgesuchte
Köstlichkeiten vor Ort.



Mest Marzipan
Stadtverkauf
Breite Straße 13
23552 Lübeck
Tel. 04 51 / 707 24 65

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:
10.00 – 18.00 Uhr
Samstag:
10.00 – 16.00 Uhr



Lust auf Urlaub?

Einfach QR-Code scannen
und durch unser
Online-Special stöbern.

Ab sofort als
Online-Special im
E-Paper und auf
LN-Online.de



